

Wir (2. Klasse) würden uns auch über eine Briefpartnerklasse freuen

Beitrag von „ChristianMÜ“ vom 22. September 2014 11:42

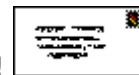
Hallo!

Sicher brauchen Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse noch verhältnismäßig lange, um einen Brief zu schreiben. Aber gerade dann, wenn sie theoretisch alle Buchstaben können ist es doch wichtig, dass sie so viel wie möglich schreiben, um das Gelernte zu festigen.

Der Brief muss ja nicht zwei Seiten lang sein und die Schüler können den Text ja beispielsweise über's Wochenende schreiben. So können sie eine Pause machen, wenn es zu anstrengend ist.

Ich unterrichte auch eine zweite Klasse und habe für meine Schützlinge eine Brieffreundschaft mit einer Schule in München organisiert. Das klappt alles super und die Kids haben sehr viel Spaß: Sie schreiben einen Brief zu Hause, dann bringen sie ihn mit und wir gehen ihn gemeinsam einmal durch und im Anschluss dürfen sie sich eine Kuvertfarbe aussuchen, dieses beschriften und den Brief versenden. Die Freunde ist riesig wenn nach kurzer Zeit Antworten ankommen.

Ach ja, ich finde es am einfachsten, wenn der Lehrer die Kuverts bestellt und von den Schülern einmalig einen entsprechenden Betrag einsammelt. So haben die Eltern keine Arbeit und die Schüler können selbst die Farbe wählen. Ich habe letzte Woche gleich 50 Stück auf [Hier stand mal ein Werbelink](#) bestellt, diese Woche geht es dann los mit Brieffreund/in auswählen und den ersten Brief schreiben.



Ich hoffe, dass du auch noch eine Klasse findest, denn es ist echt eine gute Sache!

Viele Grüße und ein angenehmes Schuljahr,
Christian